

LOGBUCH

BUTTERFLY

Törn 2022/03

11.03.2022 – 13.03.2022



Seefahrtschule

Nautika.at

segeln mit Leidenschaft

Schiffsinformationen

Allgemein

Typ	Archambault A40	
Rigg	Sloop	
Länge	11,99	m
Breite	3,75	m
Tiefgang	2,40	m
Länge Wasserlinie	11,69	m
Rumpfgeschwindigkeit	8,3	kn
Masthöhe über WL	17,8	m
Ankerkette	55	m
Echolot-Sensortiefe	0	M
Dieseltank	60	l
Wassertank	2 x 100, 1 x 50	l
Fäkalientank	n.A.	l

Communication

Funk Rufzeichen	OEX 8648
MMSI	MMSI 203571100

Motor

Betriebsst. Stand		h
Loggestand (Start / Ziel)	/	sm
KW/PS		27 PS
Drehzahl Marschfahrt	2200	rpm
Verbrauch l/h	2,0	
Schraube Drehrichtung	links	

Eigner/Vercharterer

Eigner	Nautika.at
Adresse / Tel.Nr.	+43 676 6680055
Kontakt	Hans Kastenhofer

Rettungsmittel

Rettungswesten

Anlegen, einstellen, Zubehör
Benutzung (Wann) ✓✓

Sicherheitsgurte

Anlegen; einstellen ✓✓
Benutzung (Wann, Wo) ✓

Rettungsinsel

Funktionsweise ✓✓
Grab-Bag ✓

Mann-über-Bord-Manöver

Manöverablauf ✓✓
Rettungsmittel prüfen ✓✓
Bergung ✓

Havarie, Feuer

Feuerlöscher, Löschdecke

Stauort ✓✓
Bedienung ✓✓
Brandbekämpfung ✓

Seenotsignale

Stauort, Bedienung ✓✓
Nur nach Anweisung des Schiffsführeres! ✓

UKW-Sprechfunk

Bedienung ✓✓
Absetzen eines Notrufs (Mayday) ✓

Seenotsender

Bedienung ✓

Verbandskasten, Erste Hilfe

Stauort ✓✓
Sichtkontrolle ✓

Unter Deck

Bordtoiletten und Seeventile

Bedienung ✓✓
Lage der Seeventile ✓✓
Stauort Weichholzpflocke ✓

Lenzsystem

Lage, Bedienung der Pumpen ✓✓
Handlenzpumpe(n) ✓

Gassystem

Bedienung ✓✓
Absperr- und Sicherheitsventile ✓

Elektrik

Hauptschalter, Sicherungen ✓

Bedienung Motor

Motorstart und -stopp ✓
Ventile Kraftstoff und Kühlwasser ✓
Bedienung Schalthebel ✓

An Deck

Deckseinweisung

Bewegen an Deck ✓✓
Manöver-Rollen ✓✓
In Fahrt: Segel klar zum Setzen ✓✓
Bedienung des laufenden Gutes ✓✓
Bedienung der Winschen ✓✓
Leinen werfen und belegen ✓✓
Fender befestigen ✓✓
Wichtige Knoten ✓✓
Stauort Notfall-Messer ✓✓

Anker

Stauort ✓✓
in Fahrt im Hafen: Anker klar! ✓✓
Bedienung der Ankerwinde ✓✓

Reffeinrichtungen und Sturmsegel

Manöverablauf durchsprechen ✓✓
Besonderheiten ✓✓
Stauort Sturmsegel ✓✓

Notpinne

Stauort, Aufnahme ✓

Rigg und Beschläge

Wantenspanner ✓✓
Riggsspannung ✓✓
Stauort Säge und Bolzenschneider ✓

Crew

Fähigkeiten / Einschränkungen

Segelkenntnisse ✓✓
Schwimmkenntnisse ✓✓
Krankheiten ✓✓
Medikamente (Grab-Bag!) ✓✓

Rollenverteilung

Vertreter für den Notfall bestimmen ✓
Ggf. Notrollen festlegen ✓

Regatta

Die Teilnahme an einer Regatta erfolgt auf
eigenes Risiko.

Durchführung

11.3.2011 1109
am um

Unterschrift Crew (lt. Crewliste)

[Handwritten signatures in blue ink]

LOGBUCH BUTTERFLY

Törn-Nr.: 3

Tag: FL

Datum: 11.3.22

Start: Bock

Ziel: Bock

Blatt: 1

WETTER							
Zeit	Wind		See	Strömung		Wetter	Druck
	Richt.	Stk.		Richt.	Stk.		
1115	N	2	0			☉	1025/12

Wasser:	Defekte / durchgeführte Reparaturen:
Diesel:	
Kontrollen:	
Bilge	
Ölstand	
Lampen	
Batterie	
Gas	
Seeventile	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>

WETTERVORHERSAGE um _____ von _____ für _____

NAVIGATION										
Uhrzeit	Kurs			Logge sm	Distanz		Segelfühg.	Motor		Standort, besondere Ereignisse
	Mgk	GB	KÜG		Segel	Motor		Std.	Drehz.	
1148			W.A.	0,0	-	-		W.A.		Abfliegen
1312			m	2,2	2,2	-				anfliegen Bock, nach Nord-Westen
1340			-	2,1	0,3	-				Wdh. fliegen an Bock an
1430			-	3,4	0,9	-				Abfliegen n. SW + SW + SW
1608			-	3,6	0,2	-				Wdh. fliegen n. SW + SW + SW
1710			-	3,6	0,2	-				Wdh. fliegen n. SW + SW + SW

Hafengebühren:	3,6	3,6	Tagesweg	4,30
			Vortrag	
			Summe	
Hafenstempel	3,6	3,6	Gesamt	

Sonstige Anmerkungen auf der Rückseite des Vortages eintragen.

Unterschrift [Signature]

LOGBUCH BUTTERFLY

Törn-Nr.: 3

Tag: St

Datum: 12.3.22

Start: 1700h

Ziel: 1700h

Zeit	Wind		See	Strömung		Wetter	Druck
	Richt.	Stk.		Richt.	Stk.		
0900	NE	2	0		0	1253	
1500	WSV	3-	1		0	2510	

Wasser:	Defekte / durchgeführte Reparaturen:
Diesel:	
Kontrollen:	
Blige	
Ölstand	
Lampen	
Batterie	
Gas	
Seeventile	<input type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>

WETTERVORHERSAGE um _____ von _____ für _____

Uhrzeit	Kurs			Logge sm	Distanz		Segelführg.	NAVIGATION		Standort, besondere Ereignisse
	Mgk	GB	KÜG		Segel	Motor		Std.	Motor Drehz.	
0910			NA	0,0	-	-	-	NA		1700h → 1.57h 1700h. Nam.
0920				0,3	-	-	-	NA		
1030	→	NA		2,7	2,4	-	2,40	NA		
1420				4,8	2,1	6,0		NA		
1450				9,1	3,7	6,0		NA		
1520				11,1	0,6	6,0		NA		
1620				NA	2,0	6,0		NA		
1640				NA	0,8	6,0		NA		

Hafengebühren:	11,0	5,17	6,13	Tagesweg	3,50
				Vortrag	
Hafensterpel		5,17	9,99	Summe	
				Gesamt	

Sonstige Anmerkungen auf der Rückseite des Vortages eintragen.

Unterschrift

LOGBUCH BUTTERFLY

Törn-Nr.: 3 Tag: 50 Datum: 13.3.22 Start: 1700A Ziel: 1700A Blatt: 3

Zeit	Wind		See	Strömung		Wetter	Druck
	Richt. Stk.	Richt. Stk.					
0845	WS	1	0			0	1025,5

Wasser:	Defekte / durchgeführte Reparaturen:
Diesel:	
Kontrollen:	
Bilge	
Ölstand	
Lampen	
Batterie	
Gas	
Seeventile	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>

WETTERVORHERSAGE um _____ von _____ für _____

Uhrzeit	Kurs			Logge sm	Distanz		Segelführg.	Motor		Standort, besondere Ereignisse
	Mgk	GB	KÜG		Segel	Motor		Std.	Drehz.	
0910			nt.	02	-	-			nt.	Abbeper
0920				013					1800	Wind 1700A => dunkler Meer. -> 1700A
1104				115		12			1800	Wind 1700A h. n. (x) dunkler Meer. -> 1700A
1159				41		26			1800	Wind 1700A h. n. (x) dunkler Meer. -> 1700A
1516				514		113			1800	Wind 1700A h. n. (x) dunkler Meer. -> 1700A
1517				517		013			1800	Wind 1700A h. n. (x) dunkler Meer. -> 1700A

Hafengebühren:	517	Tagesweg	517
	517	Vortrag	517
Hafenstempel	517	Summe	1420
	2173	Gesamt	

Sonstige Anmerkungen auf der Rückseite des Vortages eintragen.

[Handwritten Signature]
Unterschrift

Tabellen

Windstärken

Bft	v (kn)	Bezeichnung	Auswirkung
0	0 – 1	Stille	spiegelglatte See
1	1 – 3	leiser Zug	kleine Kräuselwellen
2	4 – 6	leichte Brise	kurze Wellen
3	7 – 10	schwache Brise	Schaumkronen
4	11 – 16	mäßige Brise	verbreitet Schaumkronen
5	17 – 21	frische Brise	Seen brechen, Gischt
6	22 – 27	starker Wind	See türmt, Schaumstreifen
7	28 – 33	steifer Wind	Gischt weht ab
8	34 – 40	stürmischer Wind	Wellenberge, schl. Sicht
9	41 – 47	Sturm	schw. Brecher
10	48 – 55	schwerer Sturm	See weiß durch Schaum
11	56 – 63	orkanart. Sturm	sehr hohe See, min. Sicht
12	64 -	Orkan	totales Chaos

Seegang

Stärke	Bezeichnung	Wellenhöhe (m)
0	glatte See	0
1	ruhige See	0,1
2	schwach bewegte See	0,6
3	leicht bewegte See	1
4	mäßig bewegte See	2
5	grobe See	3
6	sehr grobe See	4
7	hohe See	7
8	sehr hohe See	9
9	außergewöhnlich schwere See	> 9

Symbole für die Wetterspalte

Niederschlag	Bewölkung
HZ Dunst	○ Wolkenlos
Fg Nebel	◐ Leicht bew. (1/4)
Rn Regen	◑ Wolkig (1/2)
HI Hagel	◒ Stark bew. (3/4)
Ts Gewitter	● Bedeckt (4/4)
Sn Schnee	
Intensität: + stark, - leicht	

Segelführung

G	Groß	V	Vorsegel – Genua
A	Asymmetric Spi	S	Symmetric Spi
J	Vorsegel – Jib	SF	Sturmfock
Try	Tryeseegel		

Anz. Reffs: Unterstriche (z.B. G V = Groß u. Genua mit 1 Reff)
 Rollreffanlagen: Prozent Segelfläche (z.B. G80 = Groß auf 80 % gerefft).

Isobarengradient:

hPa (Differenz) * 600 / sm (Abstand) = kn